

Salus Haus in Bruckmühl

Steigerung der Energieeffizienz und Nachhaltigkeit durch ganzheitlichen Ansatz



Unternehmen

Das Unternehmen SALUS Haus in Bruckmühl wurde 1916 gegründet, beschäftigt aktuell 350 Mitarbeiter und stellt circa 1.500 unterschiedliche Naturheilmittel und Präparate wie Tonika, Tees oder Extrakte her. SALUS setzt höchste Standards für Umweltschutz, Erhalt der Biodiversität sowie Nachhaltigkeit und verzichtet aus Prinzip auf Agro-Gentechnik.

Motivation und Ziele

Als Hersteller von Naturheilmitteln ist SALUS unmittelbar von den Auswirkungen des Klimawandels betroffen, denn die Natur ist der Rohstofflieferant für die Produkte. Deshalb ist das nachhaltige Handeln von Anfang an fester Bestandteil der Unternehmensphilosophie. Bereits seit 1996, und damit als erstes Unternehmen der Reformwarenbranche besitzt SALUS ein EMAS-validiertes Umweltmanagementsystem. Ziel ist es, mit Hilfe des UMS die negativen klimatischen Auswirkungen des Standortes kontinuierlich zu reduzieren. Als produzierendes Unternehmen liegt ein wesentlicher Fokus des UMS auf der Steigerung der Energieeffizienz und der regenerativen Energieerzeugung.

Inhaltliche Beschreibung und Ergebnisse

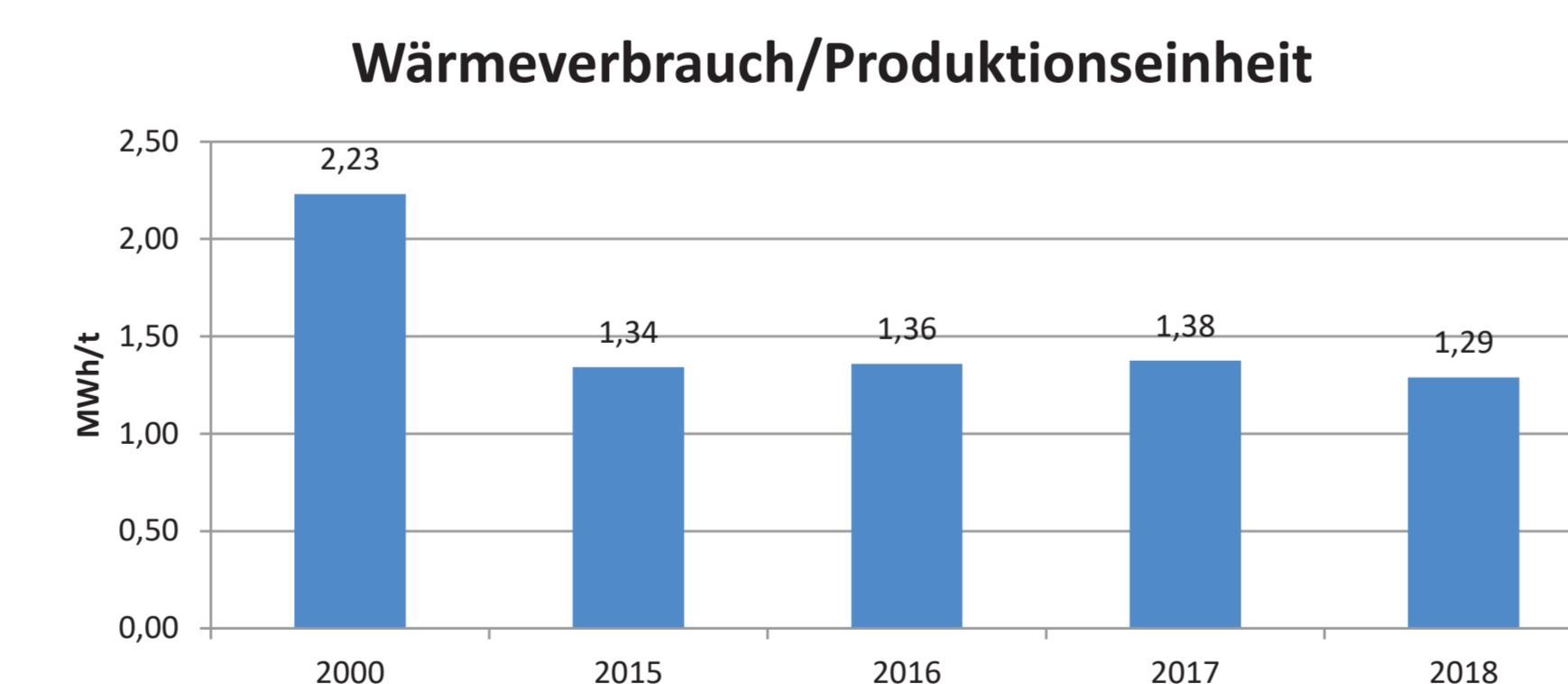
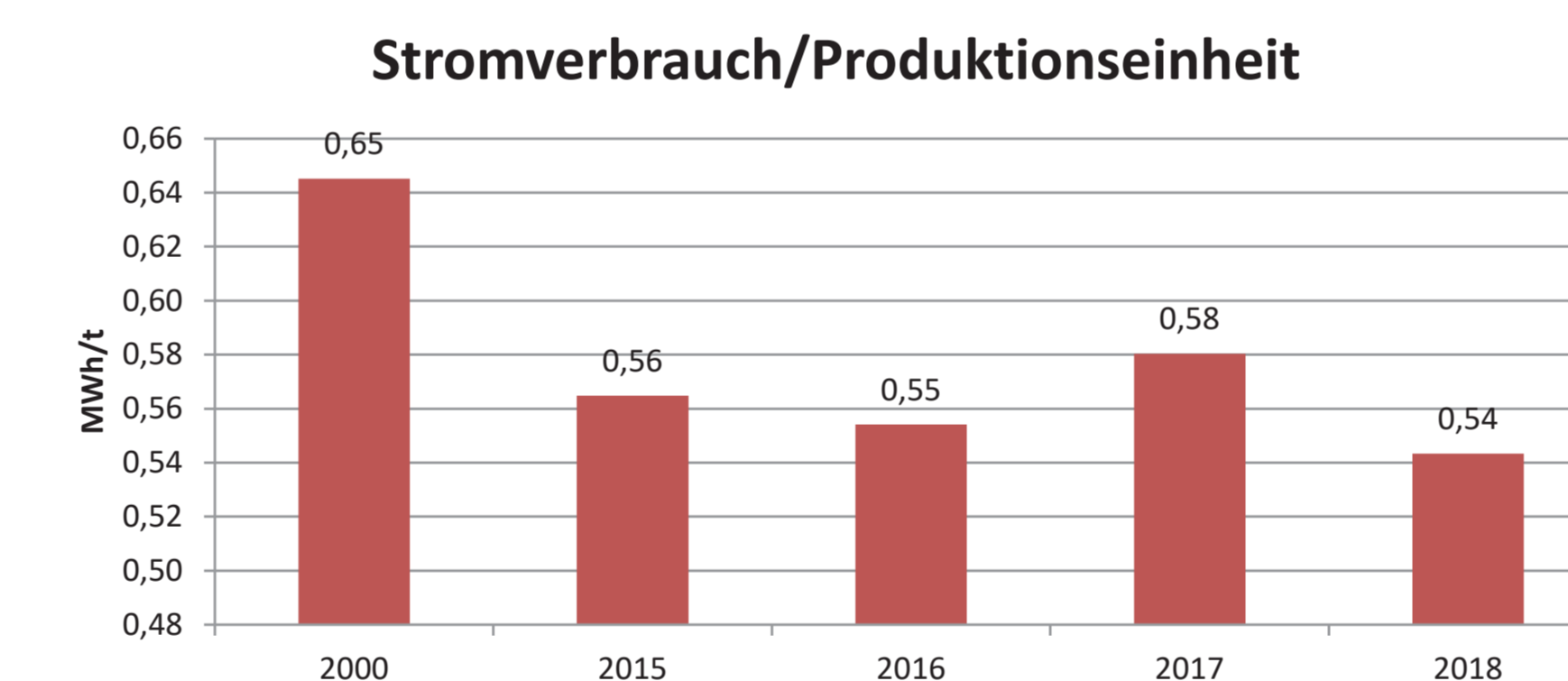
Die größten Umweltauswirkungen des Standortes werden bei SALUS durch die Produktion verursacht. Deshalb liegt hier auch der Fokus des Umweltmanagementsystems. Jedoch wird am Standort ein ganzheitlicher Ansatz verfolgt, durch den SALUS große Mengen CO₂ einspart und damit aktiv zum Klimaschutz beiträgt.

Die Stromversorgung am Standort Bruckmühl ist dabei zu 100 % regenerativ und CO₂-neutral. Seit 1968 wird durch Wasserkraft je nach Wasserführung jährlich zwischen 2.000 und 2.700 MWh Strom erzeugt. Seit 2008 wurden zudem PV-Anlagen mit einer Leistung von mittlerweile 391 kWp installiert. Durch die eigene Stromerzeugung können in Abhängigkeit von der Niederschlagsmenge jährlich 60-90 % des Stromverbrauchs bilanziell selbst gedeckt und jährlich circa 1.000 Tonnen CO₂ eingespart werden. Der für betriebsbedingte Schwankungen erforderliche Strom wird ausschließlich als Ökostrom bezogen. Am Standort Bruckmühl konnte der Stromverbrauch je Produktionseinheit von 0,65 MWh/t im Jahr 2000 auf 0,54 MWh/t im Jahr 2018 reduziert werden.

Auch die Emissionen aus der Wärmeversorgung konnten dank hocheffizienter Wärmerückgewinnungstechnologie erheblich reduziert werden. Dadurch ist im Hauptproduktionsbereich nahezu keine Heizung notwendig.



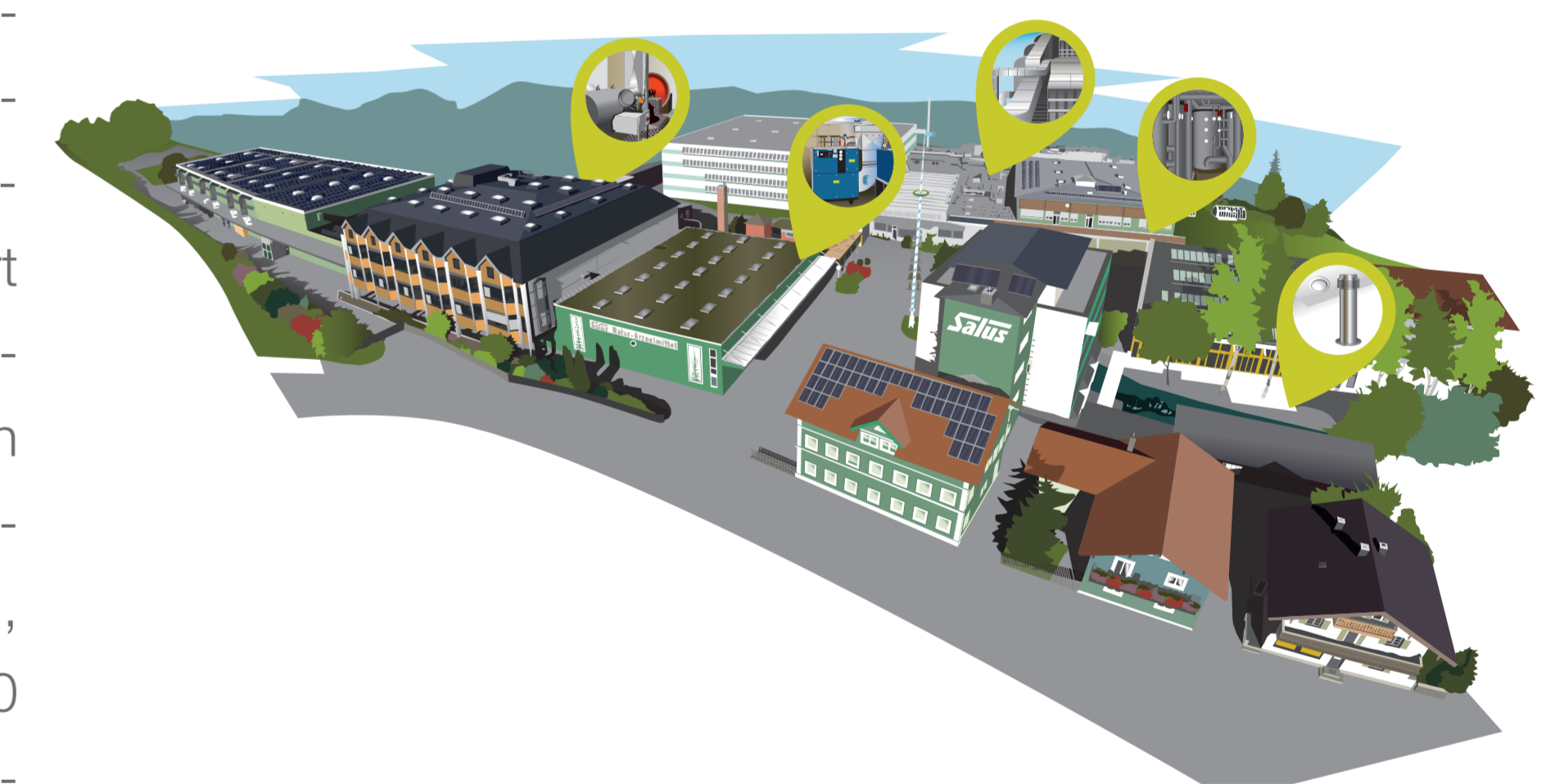
Im Vergleich zu einer Anlage ohne Wärmerückgewinnung können so ca. 500.000 kWh (Gas) pro Jahr eingespart werden. Abwärme wird über ein Kanalsystem direkt in verschiedene Lager- und Werkstattbereiche zur Beheizung geleitet. Zudem wird Wärme aus dem Abwasser über Wärmetauscher zurückgewonnen. Diese wird zur Beheizung der Kantine und zur Warmwasserbereitung genutzt. Bei SALUS werden auch für Abwärmeströme, für die am Markt keine Lösungen erhältlich sind, wirtschaftliche



Konzepte entwickelt, um ein Höchstmaß an Effizienz zu erreichen. Dadurch können z. B. auch Abwärmeströme mit niedrigen Temperaturen effektiv genutzt werden. Seit dem Jahr 2000 konnten am Standort Bruckmühl die direkten CO₂-Emissionen um 34 % gesenkt werden und das trotz einer erheblichen Produktionssteigerung von rund 65 %. Zudem wurde der Wärmeenergieverbrauch je Produktionseinheit von 2,23 MWh/t im Jahr 2000 auf 1,29 MWh/t im Jahr 2018 reduziert.

Auch in anderen Bereichen werden Verbesserungspotenziale ermittelt und Maßnahmen umgesetzt. Im firmeneigenen Fuhrpark beispielsweise finden sich deshalb zwei Fahrzeuge mit Elektro- und eines mit Hybridantrieb, die mit eigenem Ökostrom betrieben werden.

Zu einem ganzheitlichen Ansatz gehört es für SALUS, auch verbleibende Emissionen zu erfassen, nach Möglichkeit weiter zu reduzieren und schließlich durch hochwertige Emissionsminderungszertifikate zu kompensieren. Der Geschäftsbetrieb am Standort Bruckmühl ist damit klimaneutral, was durch den Verein PRIMAK-LIMA bestätigt wird, der sich seit knapp 30 Jahren für den Klimaschutz einsetzt.



Projektdurchführung

SALUS Haus Dr. med. Otto Greither Nachf. GmbH & Co. KG
Bahnhofstr. 24
83052 Bruckmühl

Salus

